

---

Subject: Minox fördert Haarausfall

Posted by [Gabbyjay](#) on Wed, 24 Apr 2013 11:04:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, etwas provokanter Titel, ich weiß.

Aber es kann ja bekanntlich durchaus vorkommen, dass durch das Auftragen von Minoxidil-Lösungen Allergien entstehen, die dann für diffusen Haarausfall sorgen.

In meinem Fall habe ich seit der Anwendung von Regaine 5% Lösung ein Kopfhautekzem.

Seit dem Umstieg auf (propylenglycolfreien) Foam war es anfangs besser, inzwischen juckt es aber wieder, so dass ich nicht sicher bin ob es vom Propylenglycol (PPG), vom Minox selbst oder einem anderen Inhaltsstoff kommt.

Ich würde daher gerne von Euch wissen, ob

a) ich das vorab schonmal grob testen kann, ob es wirklich durch Regaine foam oder flüssig verursacht wird, indem ich links den Foam, Rechts das flüssige ein paar Tage lang in die Armbeuge schmiere ?

Wie gehe ich da vor, sprich:

Wie oft täglich draufschmieren?

Pflaster drüber?

Haut vorher mit Rasierklinge ganz leicht anritzen, so wie beim Allergietest beim Hausarzt?

Wie viele Tage?

b)

ob der Hausarzt auch mit so einem Pflaster-Test eine Minoxidilallergie testen kann?

Bei Propylenglycol kann er es, das weiss ich.

c) Es noch von anderen inhaltsstoffen zu allergischen Reaktionen kann, oder ob der enthaltene Alkohol auch ein Ekzem verursachen kann?

Grüße!

---